

Albanien



Zwischen Adria und Ohridsee Wanderstudienreise in Albanien



15 Tage (inkl. Flug)

- ☀ *Genussvolles Wandern in ausgewählten Naturlandschaften*
- ☀ *Vielfältiges antikes, osmanisches und kommunistisches Erbe*
- ☀ *Entlegene Bergdörfer, alte Traditionen und albanische Gastlichkeit*

Termin und Reisepreis (pro Person im DZ)

20.04. - 28.04.2019*	1.320 €
26.04. - 04.05.2019*	1.230 €
04.05. - 18.05.2019	1.740 €
18.05. - 01.06.2019	1.740 €
25.05. - 08.06.2019	1.770 €
08.06. - 22.06.2019	1.790 €
31.08. - 14.09.2019	1.790 €
07.09. - 21.09.2019	1.790 €
28.09. - 06.10.2019*	1.320 €

Einzelzimmer-Zuschlag: 160 € / * 105 €

Ende April und Anfang Oktober jeweils 9-tägige Reisevariante in den milderen Küstengegenden Albaniens (ohne den Landesosten)

Gruppengröße: 10-16 Personen

Anforderung an die Kondition: Mittel

Im Reisepreis enthalten

- 15-Tage-Variante: 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche/WC, davon 2 Nächte im zentralen Stadthotel in Tirana, 2 je im Hotel in Korca und Permet, 1 in Familienpensionen in Gjirokastra, 3 im Strandhotel an der albanischen Riviera bei Himara, 1 im Stadthotel in Vlorë und 3 in Familienpensionen in der Altstadt von Berat
- 9-Tage-Variante: 8 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche/WC, davon 1 Nacht im Stadthotel in Kruja, je 2 in Familienpensionen in Berat und Gjirokastra, 2 im Strandhotel an der albanischen Riviera bei Himara, sowie 1 im zentralen Stadthotel in Tirana
- Halbpension (je 14x bzw. 8x Frühstück und Abendessen)
- 1x Mittagessen bei einer einheimischen Familie
- 1x Mittagspicknick beim Wandern (nur 15-Tages-Variante)
- Linienflug von Frankfurt nach Tirana und zurück inkl. Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers Flughafen – Unterkunft und zurück
- Ausflugs- und Wanderprogramm mit dem Charterbus wie beschrieben
- Eintrittsgelder
- Deutschsprachige Reiseleitung



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten/ Lizenz: Open Database License (ODbL)/ Courtesy of OpenStreetMap.de

Keine Angst, Gummistiefel brauchen Sie nicht, um die am Butrintsee gelegenen antiken Bauwerke anzuschauen. Aber die kleinen Überflutungen im Frühjahr sind es auch, die die Stätte so malerisch machen. Das wissen auch die Schildkröten zu schätzen, die sich in der Apsis der einstigen Basilika auf einer umgestürzten Säule sonnen. Das Summen der Bienen über den Blüten, die die alten Steine frisch einkleiden, füllt die Luft. Steine übrigens sind ein allgegenwärtiges Thema in Albanien: sie prägen auch die mittelalterlichen Städtchen und trutzigen Festungen. Lassen Sie sich vom kulturellen Reichtum Albaniens überraschen!

Reisebeschreibung

Das "letzte Geheimnis Europas": Über 300 km Küstenlinie mit vielen Sand- und Kiesstränden und ein wildes gebirgiges Hinterland sorgen in Albanien für Vielfalt. Zu Fuß lässt sich das Land am besten erkunden. Einsame Gebirgslandschaften bezaubern mit besonderer Pflanzen- und Tierwelt. Und in den Bergdörfern haben sich alte Traditionen bis heute erhalten.

Auch kulturell zeigt Albanien viele Facetten: Die verschiedensten Völker haben im Laufe der Jahrtausende ihre Spuren hinterlassen. Hier blühten die Hochkulturen der Griechen, Illyrer und Römer. Zahlreiche antike Stätten, orthodoxe Kirchen, mittelalterliche Burgenanlagen sowie kommunistische Bauten aus jüngerer Zeit zeugen von dieser bewegten Vergangenheit. Die Menschen sind sehr gastfreundlich und aufgeschlossen, das Land ist sicher und vom internationalen Tourismus insgesamt noch wenig berührt.

Auf geführten Wanderungen entdecken wir ausgewählte Naturlandschaften Albaniens und machen am Ohridsee, einem der ältesten und tiefsten Seen der Erde, einen Abstecher nach Mazedonien. Außerdem stehen mit Ohrid, Berat, Gjirokastra und Butrint gleich vier Weltkulturerbe-Stätten auf dem Programm. Nach den vielen Begegnungen, Eindrücken und Informationen werden Sie Land und Leute Albaniens mit neuen Augen sehen!

Reiseablauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Anreise nach Tirana

Flug von Deutschland nach Tirana, Transfer vom Flughafen Tirana zum Hotel. Nach einer Erfrischungspause gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Fahrt an den Ohridsee (UNESCO-Weltnatur- & Kulturerbe)

Mit Besichtigungsstopp und kleinen Spaziergängen fahren wir an den Ohridsee, einem der ältesten Seen unserer Erde. Dabei folgen wir dem Verlauf der antiken „Via Egnatia“, welche die Adriaküste einst mit Konstantinopel verband. Bei einem geführten Rundgang lernen wir die Altstadt des malerischen Städtchens Ohrid in Mazedonien kennen. Gegen Abend kehren wir wieder nach Albanien zurück. Übernachtung in Korca.

3. Tag: Wandern in der Umgebung von Korca

Morgendlicher Bummel über den quirligen Hauptmarkt von Korca. Von hier starten wir zum Bergdorf Dardha in 1.300 m Höhe für eine erste Rundwanderung in der Umgebung des sogenannten „Weißtannen“-Nationalparks von Drenova (Gehzeit ca. 3 Std.). Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Mittagessen bei einer einheimischen Familie. Am späten Nachmittag bleibt Zeit für einen kleinen Stadtspaziergang durch das Zentrum von Korca.

4. Tag: Voskopoja und Fahrt nach Permet

Auf einer Wanderung (Gehzeit ca. 3 Std.) durch das grüne Hügelland von Voskopoja erkunden wir auch einige der zahlreichen Kirchen, die auf die reiche aromunisch-christliche Vergangenheit der Gegend hinweisen. Die Aromunen waren dort bis ins 18. Jh. die führenden Kaufleute. Nach einer mehrstündigen, landschaftlich atemberaubenden Busfahrt über die Hochebene von Erseka erreichen wir gegen Abend das Vjosatal und die Stadt Permet. Übernachtung in Permet.

5. Tag: Wandern im Vjosatal und zu den Thermalquellen von Benja

Unterhalb einer spektakulären Bergkette wandern wir das Vjosa-Tal entlang und passieren dabei ursprüngliche Bergdörfer, die auch heute noch bewohnt und bewirtschaftet werden (Gehzeit ca. 3 Std.). Mittagspause unterwegs, danach kurze Anfahrt zur Fortsetzung der Wanderung ins Bergdorf Benja und zu den gleichnamigen Thermalquellen (Gehzeit ca. 1 Std.). Optional kann man sich auch direkt zu den Thermalquellen fahren lassen.

6. Tag: Weltkulturerbe Gjirokastra (UNESCO-Weltkulturerbe)

Heute fahren wir nach Gjirokastra. In der „Stadt der 1000 Stufen“ besichtigen wir die Altstadt mit der gewaltigen Festungsanlage und den zahlreichen, trutzigen Herrenhäusern aus osmanischer Zeit (Gehzeit ca. 3 Std.). Nachmittags bleibt Zeit für eigene Entdeckungen. Übernachtung in Gjirokastra.

7. Tag: Erkundung von Butrint (UNESCO-Weltkulturerbe)

Weiter geht es zum geschützten Naturmonument „Blaues Auge“, einer faszinierenden Karstquelle, und an die ionische Küste. Wir erwandern den Archäologischen Park von Butrint und lassen uns auf einer Führung die wichtigsten Bauwerke erläutern, z.B. das massive Seetor (4. Jh. v. Chr.) oder das frühchristliche Baptisterium (Gehzeit ca. 3 Std.). Noch etwas weiter nördlich, an der albanischen Riviera, wartet auf uns der Ort Himara für mehrere Übernachtungen direkt am Meer.

8. Tag: Küstenwanderung bei Himara

Abgeschottet von Hochgebirgsketten liegt die albanische Riviera noch heute einsam und abgelegen. Auf einer Küstenwanderung entdecken wir die reizvolle Landschaft und können uns am weiten Blick über das Meer erfreuen (Gehzeit ca. 4 Std.).

9. Tag: Ruhe- und Badetag am Meer

Baden im ionischen Meer, am Strand direkt vor dem Hotel oder in der näheren Umgebung. Optionale Besichtigung des alten, idyllischen Ortskerns von Himara, der ca. 200 m über dem Meeresspiegel liegt.

10. Tag: Wandern am Llogara-Pass

Nach der spektakulären Anfahrt auf den 1.000 m hohen Llogarapass durchstreifen wir bei einer Tageswanderung die urwaldähnlichen Wälder des Llogara-Nationalparks (Gehzeit ca. 5 Std.). Übernachtung in Vlora.

11. Tag: Apolonia und Berat (UNESCO-Weltkulturerbe)

Geplant ist zunächst eine Verkostung für heimisches Olivenöl, dann wird Apolonia erreicht. Der Ort war in der Antike wichtiger Hafenort der Griechen und Römer und ist heute ein Archäologischer Park in reizvoller Landschaft. Auf einer Führung erkunden wir die wichtigsten Bauwerke. Weiter geht es nach Berat, in die „Stadt der 1.000 Fenster“, und zu Fuß hinauf zur Burgenanlage. Übernachtung in Berat. (Gehzeit gesamt ca. 3 Std.)

12. Tag: Wandern zu Füßen des Tomorr

Kaum 20 km östlich von Berat erhebt sich der Tomorr, der „Olymp Albaniens“ majestätisch aus der Küstenebene (2.400 m Höhe). Auf einer kurvenreichen Straße folgen wir zunächst dem Osumtal flussaufwärts und machen dann eine abwechslungsreiche Wanderung mit Picknick zu Bergdörfern am Rand des Tomori Nationalparks (Gehzeit ca. 4 Std.).

13. Tag: Wandern in der Umgebung von Berat

Nach einem Bummel durch die engen Gassen der stimmungsvollen Osmanenviertel Mangalemi und Gorica geht es zu Fuß hinaus ins umgebende Hügelland mit schöner Aussicht auf die Altstadt (Gehzeit ca. 4 Std.). Am späten Nachmittag Abfahrt zur Weinprobe in einem ausgezeichneten Weingut, mit anschließendem Abendessen.

14. Tag: Kruja und Tirana

Fahrt nach Kruja und Besuch der Festung des albanischen Nationalhelden Skenderbeg. Hier interessieren uns vor allem das schöne ethnographische Museum und der alte Bazaar zum individuellen Stöbern. Zurück in Tirana erwarten uns zum Abschluss der Reise noch ein geführter Rundgang durchs Stadtzentrum der Landeshauptstadt und ein Abendessen mit vielfältigen traditionellen Gerichten.

15. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen von Tirana und Rückflug nach Deutschland.

9-Tage-Variante: 1. Tag: Anreise und Fahrt nach Norden

Flug von Deutschland nach Tirana. Per Bus erreichen wir gegen Abend das Bergstädtchen Kruja mit der Festung des albanischen Nationalhelden Skenderbeg. Hier interessieren uns vor allem das schöne ethnographische Museum und der alte Bazaar. Übernachtung in Kruja.

9-Tage-Variante: 2. Tag: Durch das albanische Tiefland

Auf einer ersten Wanderung flanieren wir im Diviaka-Nationalpark durch die flache Lagunenlandschaft der Adria (Gehzeit ca. 3 Std.). Anschließend fahren wir nach Berat, in die „Stadt der 1.000 Fenster“, und besuchen am späten Nachmittag das auch heute noch bewohnte Burgviertel. Übernachtung in der Altstadt von Berat.

9-Tage-Variante: 3. Tag: Wandern in und um Berat (UNESCO-Weltkulturerbe)

Nach einem Bummel durch die engen Gassen der stimmungsvollen Osmanenviertel Mangalemi und Gorica geht es zu Fuß hinaus ins umgebende Hügelland mit schöner Aussicht auf die Altstadt (Gehzeit ca. 4 Std.). Am frühen Abend Abfahrt zur Weinprobe in einem ausgezeichneten Weingut, mit anschließendem Abendessen.

9-Tage-Variante: 4. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Gjirokastra

Von Berat aus fahren wir nach Gjirokastra, in die „Stadt der 1000 Stufen“, wo wir die Altstadt: mit den zahlreichen, trutzigen Herrenhäusern und der gewaltigen Festungsanlage aus osmanischer Zeit besichtigen (Gehzeit ca. 3 Std.). Nachmittags bleibt noch etwas Zeit für eigene Entdeckungen. Übernachtung in Gjirokastra.

9-Tage-Variante: 5. Tag: Wandern im Vjosatal und zu den Thermalquellen von Benja

Von Gjirokastra aus machen wir einen Ausflug ins obere Vjosatal. Unterhalb einer spektakulären Bergkette wandern wir das Vjosa-Tal entlang und passieren dabei ursprüngliche Bergdörfer, die auch heute noch bewohnt und bewirtschaftet werden (Gehzeit ca. 3 Std.). Mittagspause unterwegs, danach kurze Anfahrt zur Fortsetzung der Wanderung ins Bergdorf Benja und zu den gleichnamigen Thermalquellen (Gehzeit ca. 1 Std.). Optional kann man sich auch direkt zu den Thermalquellen fahren lassen.

9-Tage-Variante: 6. Tag: Erkundung von Butrint (UNESCO-Weltkulturerbe)

Weiter geht es zum geschützten Naturmonument „Blaues Auge“, einer faszinierenden Karstquelle, und an die ionische Küste. Wir erwandern den Archäologischen Park von Butrint und lassen uns auf einer Führung die wichtigsten Bauwerke erläutern, z.B. das massive Seetor (4.Jh. v.Chr.) oder das frühchristliche Baptisterium (Gehzeit ca. 3 Std.). Noch etwas weiter nördlich, an der albanischen Riviera, wartet auf uns der Ort Himara für zwei Übernachtungen direkt am Meer.

9-Tage-Variante: 7. Tag: Küstenwanderung bei Himara

Abgeschottet von Hochgebirgsketten liegt die albanische Riviera noch heute einsam und abgelegen. Auf einer Küstenwanderung mit Picknick entdecken wir die reizvolle Landschaft und können uns am weiten Blick über das Meer erfreuen (Gehzeit ca. 4 Std.).

9-Tage-Variante: 8. Tag: Wandern an der Albanischen Riviera und Tirana

Nach einer weiteren Wanderung an der albanischen Riviera (Gehzeit ca. 4 Std.) sind wir in einem Dorf am Llogara-Pass bei einer albanischen Familie zum Mittagessen eingeladen. Danach geht es mit Pausen aber zielstrebig in die Landeshauptstadt Tirana. Nach einem abendlichen Spaziergang durch das Zentrum erwartet uns zum Abschluss der Reise ein Abendessen mit vielfältigen traditionellen Gerichten.

9-Tage-Variante: 9. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen von Tirana und Rückflug nach Deutschland. Je nach Abflugszeit bleibt am Vormittag noch Zeit im Stadtzentrum von Tirana.

Unterkunft und Verpflegung

15-Tage-Variante: Ein zentral gelegenes Stadthotel in Tirana ist während der ersten und letzten Nacht unsere Bleibe. Jeweils 2 Nächte verbringen wir im Hotel in Korca und in Permet, dann eine Nacht in einer Familienpension in der Altstadt von Gjirokastra. Am Ionischen Meer übernachten wir dann 3 Nächte im Strandhotel in Himara, sowie 1 weitere Nacht im Stadthotel in Vlora. Schließlich sind wir für 3 Nächte in stilvollen, traditionellen Familienpensionen in der Altstadt von Berat untergebracht.

9-Tage-Variante: Zu Beginn verbringen wir eine Nacht in einem zentral gelegenen Hotel im Bergstädtchen Kruja. Jeweils 2 Nächte verbringen wir dann in ebenso stilvollen Familienpensionen in Berat und in Gjirokastra. Am Ionischen Meer übernachten wir 2 Nächte im Strandhotel bei Himara. Ein zentral gelegenes Stadthotel in Tirana ist während der letzten unsere Bleibe.

Alle Unterkünfte haben Zimmer mit eigener Dusche/WC.

Verpflegung: Frühstück wird in den Unterkünften serviert, das Abendessen (Halbpension) findet teils in den Hotels, teils in ausgewählten Restaurants statt und auch einmal im Kreis einer einheimischen Familie. Sie können in Albanien generell mit frischen, landestypischen Speisen rechnen, die internationale Standardküche hat noch kaum Einzug gehalten.

Reiseleitung

Ulrike Schilling oder andere geschulte, deutschsprachige Reiseleitung: Die diplomierte Betriebswirtin Ulrike Schilling verschlug es zunächst selbst als Reisende nach Albanien, bevor sie dort ihre zweite Heimat fand. In den Nordalbanischen Alpen verbrachte die begeisterte Wanderin einen Winter im entlegenen Bergdorf Thethi. Inzwischen bevorzugt sie die Hauptstadt Tirana als Wohnort, wenn sie nicht gerade woanders im Land unterwegs ist.

Anforderungen an die Kondition: Mittel

15-Tage-Variante: 7 Wanderungen ("genussvolles Wandern") von bis zu 6 Stunden Gehzeit mit bis zu 500 Höhenmetern Auf- und Abstieg sowie kürzere Rundgänge und Stadterkundungen. 2 Wanderungen von ca. 12 km Länge, 2 Wanderungen von ca. 10 km Länge und 3 Wanderungen von ca. 6 - 8 km Länge.

9-Tage-Variante: 6 Wanderungen von bis zu 4 Stunden Gehzeit mit bis zu 500 Höhenmetern sowie kürzere Rundgänge und Stadterkundungen. 2 Wanderungen von ca. 12 km Länge, 2 Wanderungen von ca. 10 km Länge, 1 Wanderungen von ca. 8 km Länge, 1 Wanderungen von ca. 10 km Länge.

Trittsicherheit und eine gute körperliche Verfassung werden vorausgesetzt. In Albanien dominieren Hochgebirge mit eindrucksvollen Felskulissen und offen anstehendem Gestein. Die Wege sind meist nicht für den Wandertourismus hergerichtet, mit (kurzen) schlechten Wegabschnitten muss deshalb immer gerechnet werden. Wer es gewohnt ist, seinen Schritt beim Wandern mit Wanderstöcken zu unterstützen, sollte dies auch in Albanien tun.



Nicht im Reisepreis enthalten

- Reisevariante mit 15 Tagen: 12x Mittagessen
- Reisevariante mit 9 Tagen: 7x Mittagessen

Anreise

Die Flug-Anreise ist im Reisepreis inbegriffen, Abflughafen ist Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage, nach Verfügbarkeit buchbar, gegebenenfalls mit Aufpreis)

Vorschlag freiwillige atmosfair-Spende

www.atmosfair.com

Für die Flüge von Frankfurt nach Tirana und zurück entstehen klimarelevante Emissionen von ca. 650 kg CO₂ pro Person. Mit 15 € pro Person können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen.

Teilnahme-Voraussetzung

Diese Reise ist für behinderte Menschen oder Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Vertragsbedingungen

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn.

Anzahlungshöhe: 20% des Reisepreises. Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn.

Veranstalter

Lupe Reisen

